

# Medikamente an Schüler ausgeben?

Beitrag von „alias“ vom 21. Februar 2010 12:20

Zitat

*Original von trident*

Ok. Falsch formuliert. Trotzdem: damit kann man nichts falsch machen...

Edit:

[http://www.aktionsplan-allergien.de/nn\\_463928/DE/H...rAdrenalin.html](http://www.aktionsplan-allergien.de/nn_463928/DE/H...rAdrenalin.html)

Das lese ich aber anders:

Zitat

Bei Patienten mit Herz - Kreislauferkrankungen muss der Arzt ebenso wie bei älteren Patienten mit Vorerkrankungen (wie Schilddrüsenüberfunktion, Glaukom, Diabetes, eingeschränkter Nierenfunktion, Prostatavergrößerung) die Verschreibung und Behandlung mit dem Adrenalin-Autoinjektor **gegen mögliche auftretende Risiken genaustens abwägen**. Dies gilt ebenso bei Personen mit einer Sulfidunverträglichkeit.

....

Zitat

Um der anaphylaktischen Reaktion gezielt entgegen zu wirken, ist es **unbedingt notwendig, die korrekte Anwendung des Autoinjektors zu kennen**.

...

Zitat

Die Anwendung der Notfallmedikamente ist kein Ersatz für den Arztkontakt. So muss **immer über den Notruf 112 der Notarzt** kontaktiert werden.